

Dauer der Speicherung von Daten/Löschfristen

Teilnehmende (TN): Wenn Sie bei uns an einem Kurs teilgenommen haben (einem Seminar, einer Ausbildung, einer Weiterbildung):

Moodle Konten von TN bleiben nach Ende des Kurses erstmal erhalten. 1x jährlich werden inaktive Moodle-Konten automatisch suspendiert (Dies bedeutet Sperrung des Kontos). Sie bekommen dann vom Moodle-System eine Nachricht. Es ist möglich, das Konto während dieser Zeit wieder zu aktivieren. Nach 4 Monaten Suspendierung wird es endgültig gelöscht. Das Moodle-Konto inklusive der personenbezogenen Angaben im Benutzerprofil bleibt bis zur nächsten Suspendierung bestehen.

Das Moodle-Konto kann auch vor Ablauf dieser Frist auf Anfrage gelöscht werden.

Hierzu reicht das Anklicken „[Meinen Account löschen](#)“ im eigenen Profil aus.

Profildaten, die auf freiwilliger Basis eingegeben wurden, können jederzeit selbst wieder gelöscht werden.

Abgeschlossene Kurse werden nach 4 Wochen in das IBAF-eigene „Archiv“ verschoben. Für TN ist dann kein Zugang mehr möglich. Nach 3 Monaten wird mit der vollständigen Löschung des Kurses begonnen.

Die Daten aus der Teilnahme des Kurses bleiben bis zur Löschung des Kurses im Archiv gespeichert. Prüfungsrelevante Ergebnisse aus Tests, Lernpaketen und Aufgaben sowie Daten zum Abschluss und der Gesamtbewertung werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist aufbewahrt.

Dozent*innen / Freiberufler*innen:

Moodle-Konten für Dozent*innen werden inklusive der personenbezogenen Angaben und dem dazugehörigen Benutzerprofil nach 1 Jahr Inaktivität automatisch suspendiert (Dies bedeutet Sperrung des Kontos). Sie bekommen dann vom Moodle-System eine Nachricht. Es ist möglich, das Konto während dieser Zeit wieder zu aktivieren. Nach 4 Monaten Suspendierung wird es endgültig gelöscht. Das Moodle-Konto inklusive der personenbezogenen Angaben im Benutzerprofil bleibt bis zur nächsten Suspendierung bestehen.

Das Moodle-Konto kann vor Ablauf dieser Frist auf Anfrage gelöscht werden. Hierzu reicht das Anklicken „[Meinen Account löschen](#)“ im eigenen Profil. Profildaten, die von Dozent*innen auf freiwilliger Basis eingegeben wurden, können jederzeit selbst wieder gelöscht werden.

Abgeschlossene Kurse werden nach 4 Wochen in das IBAF-eigene „Archiv“ verschoben. Für Dozent*innen ist dann kein Zugang mehr möglich. Nach 3 Monaten wird mit der vollständigen Löschung des Kurses begonnen.

Mitarbeiter*innen des IBAF:

Moodle-Konten für Beschäftigte des IBAF werden am Tag des Ausscheidens inklusive der personenbezogenen Angaben und dem dazugehörigen Benutzerprofil suspendiert und dann von der Administration manuell gelöscht. Mit der Suspendierung des Moodle-Kontos ist eine Anmeldung nicht mehr möglich.